

Presseinformation

Caritas hilft analog und digital

Neue Online-Beratung gestartet/2.700 Berater sind in 15 Hilfefeldern erreichbar//Niedrigschwellig und rund um die Uhr nutzbar

Münster (cpm). Auf einer neuen Plattform bietet die Caritas ihre Online-Beratung an. Symbolisch starteten Diözesancaritasdirektor Heinz-Josef Kessmann und Anne Gustenberg, Referentin für Digitalisierung, den Zugang zur digitalen Hilfe. Für 15 Beratungsfelder stehen bundesweit werktags über 2.700 Caritas-Beratende für Fragen zur Verfügung. Lässt sich das Problem online nicht lösen, werden Termine in den Beratungsstellen vereinbart. "Ein erster Kontakt ist jederzeit von zuhause möglich und damit schnellstmögliche Hilfe mit geringstem Aufwand," betont Kessmann die Vorteile der Online-Beratung, die unter www.caritas.de/onlineberatung und von vielen örtlichen Webseiten der Caritas erreichbar ist.

Ziel sei es, die persönliche Beratung vor Ort mit der digitalen zu verzahnen, so Kessmann. Dafür ist die bisherige Online-Beratung in einem bundesweiten Kooperationsprojekt, an dem sich auch der Diözesancaritasverband Münster beteiligt hat, auf eine neue technische Plattform aufgesetzt worden, die eine intuitive Nutzerführung bietet und sowohl am PC als auch mit dem Tablet und Smartphone nutzbar ist. Darüber hinaus bietet die neue Plattform die Möglichkeit, wenn gewünscht problemlos von einem Zugang die unterschiedlichen Beratungsfelder zu nutzen.

Über die Angabe der Postleitzahl können Nutzer regionalen Beratungsstellen zugeordnet werden, um die Beratung wenn notwendig im direkten Gespräch fortführen zu können. Auf Wunsch erfolgt die Beratung anonym und ist immer kostenfrei. Die Berater sind speziell fortgebildet.

Erfahrungen mit der Online-Beratung gibt es schon in vielen Feldern wie der Schwangerschafts-, Erziehungs- oder Schuldnerberatung. Im vergangenen Jahr wendeten sich bundesweit 21.485 Ratsuchende online an die Caritas. Anne Gustenberg erwartet, dass die Zahlen mit dem neuen Angebot deutlich steigen werden.

071-2019 (hgw) 21. Oktober 2019